

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Ausgangspunkt und Ergebnisse	13
1. Einleitung	15
1.1 Einordnung des Themas	15
1.2 Fragestellung und Erkenntnisinteresse	26
1.3 Methode und Quellen	29
1.4 Zäsurbildung	35
2. Vorgeschichte der Völkerverständigung	37
2.1 Historische Bedingungen	37
2.2 Die Termini Volk und Nation	41
2.3 Ansatzpunkte für Völkerverständigung	48
2.3.1 Reformulierung universaler Ideen in der Französischen Revolution	48
2.3.2 „Geläuterter“ Patriotismus und Humanität Herders	53
2.3.3 Der Völkerfrühling des Vormärz	61
2.3.4 Sozialistischer Internationalismus	64
2.4 Gegenkräfte für die Völkerverständigung	68
2.4.1 Nationaler Universalismus	68
2.4.2 Die sozialdarwinistischen Theoreme Evolution und Selektion	73
2.5 Völkerverbindende Ideen in der Anfangsphase der modernen Geographie	75
2.5.1 Ethische Bildung	75
2.5.2 Das christliche Motiv	78
2.5.3 Das Motiv der Nützlichkeit	82
2.6 Zusammenfassung	84
3. Die Idee der Völkerverständigung im Kaiserreich	87
3.1 Charakteristika der Epoche	87
3.2 Bismarck-Ära	92
3.2.1 Vaterlandsliebe und Weltbewußtsein	92
3.2.2 Das Bild vom Fremden	97
3.2.2.1 Die grundsätzliche Ambivalenz	97
3.2.2.2 Geographische Ambivalenz	99
3.2.3 Das Paradigma der Mittellage	106
3.3 Wilhelminische Ära	109

3.3.1	Die „real-ideale“ Weltanschauung der Kulturgeographie	110
3.3.1.1	Kulturelles Überlegenheitsgefühl	116
3.3.1.2	Individuelle Ethik und Staatsmoral	122
3.3.2	Heimat- und Vaterlandskunde	125
3.3.2.1	Der Begriff Heimat	125
3.3.2.2	Heimatkunde	127
3.3.2.3	Vaterlandskunde	129
3.3.3	„Auslandsdeutschum“ und Kolonien	131
3.3.4	Wertschätzung anderer Kulturen	134
3.3.5	Kriegsbereitschaft statt Völkerverständigung	140
3.4	Zusammenfassung	145
4.	Ansätze zur Völkerversöhnung in der Weimarer Republik	149
4.1	Die Rahmenbedingungen	149
4.2	Völkerversöhnung als Verfassungsauftrag	155
4.3	Erdkunde und staatsbürgerliche Erziehung	165
4.3.1	Die staatsbürgerliche Erziehung der Vorkriegszeit	165
4.3.2	Die Erdkunde im Dienst von Wiederaufstieg und nationaler Bildung	166
4.3.3	Humanität und Gerechtigkeit gegen die anderen	170
4.4	Das pädagogische Postulat vom Bildungswert fremder Kulturen	175
4.5	Geographiedidaktische Ansätze für Völkerversöhnung	177
4.5.1	Einheit des Menschengeschlechts	178
4.5.2	Geistiges Weltbürgertum	180
4.5.3	Friedlicher Wettbewerb der Völker	184
4.5.4	Geistig vertiefte Länderkunde	187
4.5.5	Zusammenfassung	193
5.	Von der Wiederbelebung völkischen Denkens in der Weimarer Republik zum Völkerraß und Völkermord im Dritten Reich	195
5.1	Wiederbelebung völkischen Denkens	195
5.1.1	Das „Grenz- und Auslandsdeutschum“	198
5.1.2	Die Feindbilder	201
5.2	Defensive Modernisierung in der Heimat- und Erdkunde	204
5.2.1	Heimat- und Vaterlandskunde	204
5.2.2	Wiederbelebung der Kolonialgeographie	210
5.2.3	Naturdeterminismus der Anthropogeographie	213
5.3	Aggressive Modernisierung geographiedidaktischer Konzepte	218

5.3.1	Die geopolitische Perspektive	218
5.3.2	Rassenideologie	226
5.4	Entwissenschaftlichung des Erdkundeunterrichts	232
5.5	Völkerhaß und Völkermord im Dritten Reich	234
5.6	Zusammenfassung	240
6.	Von der Völkerverständigung zur interkulturellen Erziehung in der Bundesrepublik	245
6.1	Die Rahmenbedingungen	245
6.2	Die Phase der Restauration	256
6.2.1	Die Länderkunde der Nachkriegszeit	256
6.2.1.1	Das Postulat der Völkerverständigung	258
6.2.1.2	Heimatverbundenheit und Weltoffenheit	260
6.2.1.3	Globales Weltverständnis	264
6.2.1.4	Überreste der Geopolitik	268
6.2.2	Das exemplarische Prinzip	272
6.2.3	Aussöhnung und Verständigung mit Frankreich	278
6.3	Die Entwicklung ab 1970	287
6.3.1	Impulse der fachdidaktischen Diskussion	288
6.3.1.1	Allgemeine Geographie und Lernzielorientierung	288
6.3.1.2	Der sozialgeographische Ansatz	295
6.3.1.3	Allgemeine und Regionale Geographie	300
6.3.2	Aussöhnung mit Polen	304
6.3.3	Europaerziehung	315
6.3.4	Entwicklungspolitischer Erdkundeunterricht	320
6.3.4.1	Externe Einflußfaktoren	321
6.3.4.2	Fachinterne Impulse	326
6.3.5	Fremde bei uns	335
6.3.6	Die internationale Erziehung zu Beginn der 90er Jahre	336
6.4	Zusammenfassung	338
7.	Interkulturelle Erziehung - die progressive Alternative zur defensiven Modernisierung	341
	Zeittafeln	349
	Quellen und Literatur	351
	Verzeichnis der Abkürzungen	389
	Personenregister	391